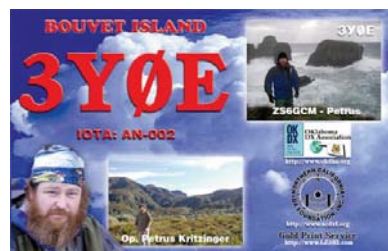


## DX-Splitter

Weitere wöchentlich erscheinende DX-Meldungen erhalten Sie durch das DX-MB (Bestellung beim DARC – Post: Lindenallee 4, 34225 Baunatal, E-Mail: [darc@darc.de](mailto:darc@darc.de)). Beiträge für die Rubrik „DXtra“ sind stets willkommen.

**3Y, Bouvet Island:** Es ist ein glücklicher Umstand, dass sich unter der gegenwärtigen Besatzung auf Bouvetøya ein Funkamateurliebling befindet. ZS6GCM erhielt das Rufzeichen 3YØE. Als Pilotstation fungiert ZS6DXB. Leider verfügt OM Petrus weder über große DX-Erfahrungen noch über eine überdurchschnittliche Stationsausrüstung. Sollte er weiter neben seiner Arbeit auf der Basis Zeit für den Amateurfunk finden, gibt es bis Februar eine theoretische Chance, ihn zu arbeiten.

Er macht oft Listen- bzw. Netzbetrieb ausschließlich in SSB um 14 200 kHz. Praktisch wird diese Aktivität so gut wie keinen Einfluss auf den Bestätigungsgrad des DXCC-Gebietes haben. Die QSL geht via LZ3HI. Seine Webseite ist jedoch sehenswert: [www.3y0e.com](http://www.3y0e.com).



**6W, Senegal:** In seiner Freizeit wird sich HA3AUI in digitalen Betriebsarten und ein wenig SSB als 6W2SC auf den HF-Bändern zeigen. Vom 2.2.–15.4. weilt er sowohl in 6W als auch in J5.

**6Y, Jamaica:** 6Y5/MØDXR ist vom 12.–25.2. auf der Karibikinsel und wird auch im CW-Teil des ARRL-Wettbewerbes QRV sein.

**8R, Guyana:** Unter 8R1PW funken G3SWH und G3RTE vom 22.–29.2. ausschließlich in CW. Der Schwerpunkt ihrer Aktivität liegt auf den WARC- und Lowbands. QSL gibt es über G3SWH, und nach einem Jahr werden die Verbindungsdaten ins LoTW eingespielt.

**C5, The Gambia:** ON7YK wird als C56YK vom 11.2.–6.3. QRV. Er verwendet als Antenne gefaltete Dipole und einen Spiderbeam.

ON4LAC wird meist in RTTY und PSK zu arbeiten sein. Ein wenig SSB ist auch möglich. Er arbeitet vom 12.2.–5.3. unter C56JC.

**CN, Morocco:** G5XW vermeldet, dass er vom 13.–23.2. das Land als Rucksacktourist bereisen wird. Unter CN2XW hofft er auch von IOTA AF-065 aktiv werden zu können. QSL nur direkt.



**CU, Azores:** Vom 31.1.–5.2. wird IOTA EU-175 unter CU7T in CW, RTTY und PSK aktiviert. Dahinter verbergen sich CU8AS und CT3FN (HB9CRV). Beide waren vorher schon von EU-089 QRV. QSL für die EU-175-Aktivität via CT1GFK.

**J5, Guinea-Bissau:** HA3AUI ist vom 2.2.–15.4. gelegentlich digital als JSUAP QRV.

**JD, Ogasawara:** Erfreulich oft wurde das Archipel (IOTA AS-031) in den vergangenen Wochen aktiviert. Vom 13.–28.2. planen JD1BLY (J15RPT), JD1BMO (JE1EKS) und JD1BMP (JM1WBB) Betrieb auf Kurzwelle in CW, SSB und Digital.

Den Bändern 80 und 160 m wird besondere Aufmerksamkeit zuteil. Bestätigungen gibt es über die Heimatrufzeichen.

**KG4, Guantanamo Bay:** Ende Januar beabsichtigt KG4AS mit drei weiteren OMs für zwei Wochen in der Luft zu sein.

**KH2, Guam:** AB2ST/KH2, KB3LTB/KH2 und KG6WTW/KH2 sind ab 15.2. für drei Tage zu hören. QSL via JF1TEU.

**PA, Netherlands:** DK5TX hat verbreitet, dass er vom 11.–17.2. von Goeree Overflakkee (IOTA EU-146) in SSB und CW (QRS) funken will.

**PY, Brazil:** Eine brasilianische Gruppe hat sich vorgenommen, Moela Island (IOTA SA-071) an den ersten acht Februartagen zu aktivieren. Das Rufzeichen soll PW2M sein und QSL geht via AI4U.

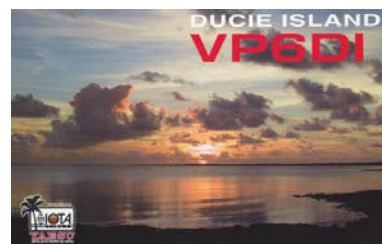
**PZ, Surinam:** AC8W, K8DD, KB8TXZ und W5JAY haben sich das QTH von PZ5RA als Standort auserkoren. Vom 13.–18.2. will man auf Kurzwelle arbeiten und auch am ARRL-DX-CW-Contest teilnehmen.

**TI9, Cocos Island:** Nach langer Zeit wird das Gebiet unter TI9K wieder von einer größeren internationalen Gruppe aktiviert. Im Zeitraum 6.–15.2. ist reger Betrieb auf den HF-Bändern in CW, SSB, RTTY und eventuell auch in PSK geplant. QSL via EA2CRX.

**V4, St. Kitts & Nevis:** W1USN, AA1M und W1SSR beabsichtigen vom 28.2.–7.3. die Inseln im nördlichen Teil der Leeward-Inseln zu besuchen. Sie wollen in SSB, CW und PSK auf Kurzwelle QRV werden. Die QSL-Information lautet „via Homecall/direct“.

**V63, Micronesia:** Eine US-amerikanische Gruppe weilt hier vom 14.–27.2. und wird am ARRL-DX-CW-Contest teilnehmen. Daneben ist Funkbetrieb in Telegrafie, Telefonie und in digitalen Betriebsarten vorgesehen. QSL via K5ZM.

**VP6D, Ducie:** Diese Expedition wird, halbwegs gute Ausbreitung in den Pazifik vorausgesetzt, die Bänder zum Kochen bringen. VP6DX will vom 11.–22.2. mit sieben Stationen die Insel (OC-182) auf allen Kurzwellenbändern aktivieren.



**VP8, Falkland Islands:** Auf seinen Reisen macht DL2AH vom 26.2.–13.3. Station auf Pebble Island. Er wird meist in SSB auf 40–10 m zu hören sein. Auch RTTY ist vorgesehen. QSL via Büro oder direkt.

**ZF, Cayman Islands:** Hinter ZF2XD verbirgt sich vom 6.–11.2. K3IXD. Er arbeitet SSB/RTTY von Grand Cayman (IOTA NA-016) und will auch am CQ WW WPX-Contest in RTTY teilnehmen.

**Antarctica:** Einige neue wie auch altbekannte Rufzeichen sind bzw. waren im antarktischen Sommer QRV: OJ1ABOA (SSB, QSL OH2FFP), ED3RKL, KC4AAA (via K1IED). DPØGVN wurde fleißig in CW von DL5XL aktiviert. QSL via DL5EBE.

## QSL via

3D2BV	JA1PBV	J8ARF	G3XJE
5H9PD	W8FV	JW6RHA	LA6RHA
9A35RKP	9A7P	KP2/NY6X	JN1RVS
A41MO	A47RS	MJ/F5MOO	F5MOO
A62ER	IZ8CLM	OF2GVB	OH2GVB
C91R	CT1BXT	PA07XMAS	PG7V
CE1/K7CA	NW7O	PC07XMAS	PA3AM
CU1CB	EA5KB	PD07SANTA	PD0AT
CU8A	CT1GFK	PD07XMAS	PD2J
CU8AS	HB9CRV	PD08HNY	PD0EMR
CU8/CT3FN	HB9CRV	PF07XMAS	PA1WLB
D4/G4OHX	G4OHX	PG07XMAS	PA7JWC
	(direkt)	PH07XMAS	PA4CHE
EE7URS	EA7URS	R6SSB	R24AWB
EL2AG	PA3AWW	SE5E	SM5AJV
EY8DQ	DJ1MM	T15/W9GL	W9GL
FJ/OH2AM	OH2BN	TM8P	F6KVP
GB4BLC	G8GMU	TO5FJ	F6EXV
GJ4FDM	GM4FDM	TR5ØR	F6AJA
HB1ØDX	HB9AGH	TR8CR	F6AJA
HSØZF	SM5GFZ	UN7MMM	EA7FTR
I14TRI	IK4SWX	UØ8GU	UN8GU
I19CAR	IW9FRA	YA/IZ1BWB	IZ1BWB
J2ØMB	F4FMI	YA/NG5L	NG5L
J5C	F5TVG	ZS6UD	ZS1PR
J79SJ	W5FO		

## Vorschau März

Frühlingserwachen auf den Bändern: SM5GMZ will nach V8 und 9M6 gehen, HQ9R funkt von Swan Island (IOTA NA-035) und DL2AH macht einen Stop auf CEØZ. Größere DXpeditionen werden Clipperton (FO/c), San Andres (HKØ) und Lesotho (7P) aktivieren. Ein deutsches Team geht nach Mauretanien (5T). Außerdem ist mit Einzelaktivitäten von Spratly (9MØ) und den US-Virgin-Inseln (KP2) zu rechnen. Spätestens zum WWDX-SSB-Contest wird auch St. Barthelemy (FJ) wieder in großem Stil auf den Bändern erscheinen. Eine größere multinationale Gruppe wird außerdem als 9XØR nach Rwanda gehen.

## Gut für DXCC

Die ARRL vermeldet, dass Karten von 5L2MS, 6E4LM, D2NX, FJ/OH2AM, S79UU, S79AB, TN6X, TN9Z, TT8PK, XF4YK, XF4YW und YK9SV aus 2007 akzeptiert werden.

## Neues DXCC zum Fest

Wenige Tage vor dem Weihnachtsfest bescherte uns die ARRL ein neues DXCC-Gebiet. FJ (St. Barthelemy) – bislang zum DXCC FS (St. Martin) gehörig – wurde per 14.12.2007 zu DXCC Nr. 338 erklärt. Dem voraus gegangen war ein Gesetzesakt Frankreichs. Schon am 21.2.2007 wurde St. Barthelemy mit dem Dekret 2007-224 der Status eines

„Overseas Collectives“ (Collectivites d'outre-mer) zuteil.

Am schnellsten reagierte die Zeitschrift „CQ-Magazine“ und nahm FJ rückwirkend zum 21.2. als eigenständiges Gebiet in die Liste seiner CQ-Conteste und DX-Diplome auf. Das frisch gebackene „Overseas Collective“ fand erst am 14.12. Eingang in die Liste der „Dependencies and Areas of Special Sovereignty“ des US State Department. Damit waren die Voraussetzungen für eine DXCC-Anerkennung erfüllt. Das alles passierte natürlich nicht plötzlich und unerwartet. Sowohl einheimische Funkamateure als auch bekannte DXpeditionäre waren seit langem diesbezüglich mit der ARRL in Kontakt. Und so war es denn auch kein Zufall, dass sich OH2BH und OHØXX schnell vor Ort befanden und das junge DXCC unter FJ/OH2AM in die Luft brachten. Am Rande bemerkt: Einige Funkamateure von St. Barthelemy stellten offiziell in Frage, ob sich die finnischen DXer legal auf der Insel aufhielten. Ferner bezweifelte man, ob die Nutzung des Clubrufzeichens OH2AM in dieser Art und Weise nicht den Bestimmungen der CEPT und damit auch den Diplombedingungen des DXCC zu wider laufen würde.

Am 12.1. stand es dann fest: FJ/OH2AM zählt für das DXCC! Dem Vernehmen nach fanden 23 340 Verbindungen mit 11 730 verschiedenen Rufzeichen Eingang ins Log. Übrigens: Auch der Status von St. Martin (FS) änderte sich geringfügig. Doch das hat bestenfalls formalen Charakter. FS ist und bleibt DXCC-Gebiet, wenn auch nunmehr im Range eines Point 1 Political Entity (genau wie auch FJ).

## FJ oder E4

DXer's Freud und Leid liegen oft dicht beieinander. Während wir in Europa die sehr aktive Expedition E4/OM2DX auf allen möglichen Bändern ins Log bekamen, schien man jenseits des großen Teichs der Verzweiflung nahe. Der Bedarf war riesig, allein die Bedingungen waren es nicht. So bekamen wir E4 ohne große Schwierigkeiten selbst auf 80 und 160 m ins Log, während man in Nordamerika die Bänder absuchte.

Mit FJ/OH2AM wurde alles anders. Nun füllte das junge DXCC „all bands, all modes“ die Logs nördlich und südlich der Karibik und Europa war zum

Zaungast geworden. Keine Angst! Mit Sicherheit wird uns 2008 mehrere DXpeditionen von FJ bringen. Schon im Januar gab es erste Aktivitäten. Ob E4 so bald wieder in der Luft sein wird, scheint mir eher unwahrscheinlich.

## ARRL DX CW-Contest

Neben den bereits oben genannten Rufzeichen haben sich auch nachfolgende Stationen angekündigt: BD3APX, CT9L, D4C, EA8OM, EY8MM, HI3C, JD1BLY, TI5N, V31TP, V49A, VP5/WJ2O, VP9/W6PH, WP3C, Z35T sowie ZD7X.

## 4S7DXG illegal?

Der Sekretär der Radio Society of Sri Lanka sah sich genötigt mitzuteilen, dass 4S7DXG Ende 2007 illegal QRV war. Das früher schon einmal an den ukrainischen Operator (UR9IDX) ausgegebene Rufzeichen wurde bislang noch nicht wieder, wie notwendig, durch das Verteidigungsministerium bestätigt.

Außerdem verfügte der Op nicht über alle notwendigen Genehmigungen, als er von IOTA AS-171 QRV wurde. Auch Anfang 2008 wurde 4S7DXG schon gehört. Ob sich an seinem Lizenzstatus etwas geändert hat, war bis dato nicht bekannt.

## QSL-Nachrichten

Karten für R7C/TF, OX/NA1SA und R7C/ANT kommen erst ab Januar 2008 zum Versand. VK4FW bittet um Verständnis, dass es beim QSL-Versand aus familiären Gründen zu Verzögerungen kommen wird. Auch in OK kostet ein Auslandsbrief nun mehr als einen US-Dollar.

Die QSL für die finnische Marquesas-Expedition 1/2008 bearbeitet OH2PM.

## QSL-Adressen

JT Bureau Mongolian Amateur Radio Society, QSL Bureau, P.O. Box 830, Ulaanbaatar-24, Mongolia

Vielen Dank für die DX-Informationen an DE3RPC, DJ9ZB, DK7YY, DL1SBF, DL4BBJ, DL7VOA, F5NQL, GDXF, IOTW, MDXC, NG3K, OPDX, The Daily DX, 425DXN und andere



Beiträge für „DXtra“ an:

Enrico Stumpf-Siering,  
DL2VFR  
Hinter den Höfen 4  
27305 Süstedt  
Fax (07 21)  
1 51 44 45 21  
[dl2vfr@darc.de](mailto:dl2vfr@darc.de)

## DX-Revue im Internet

Aktivität/Rufzeichen	URL
7P8FC 3/2008	<a href="http://www.7p8fc.be">www.7p8fc.be</a>
San Andres 3/2008	<a href="http://www.tdxx.net/hk0.html">www.tdxx.net/hk0.html</a>
Spratly 3/2008	<a href="http://www.n1urspratly.com">www.n1urspratly.com</a>
T05FJ	<a href="http://www.f6exv.org">www.f6exv.org</a>